

2024



JAHRESBERICHT

Nur jene
sind vergessen,
von denen
niemand spricht.



Wir trauern um unsere Kameraden 2024



E-HBM Josef Eidenberger
im 70. Lebensjahr



LM Franz Pözl
im 88. Lebensjahr

Wir gedenken unseren
verstorbenen Kameraden
und werden ihnen stets
ein ehrendes Andenken
bewahren.

Liebe Kamerad*innen und Freund*innen der Betriebsfeuerwehr!

Unsere Mitglieder der Betriebsfeuerwehr leisten seit über 110 Jahren mit viel Herzblut sowie ihrer fachlichen Expertise tagtäglich unverzichtbare Arbeit zum Schutze der Betriebsanlagen und Umwelt, für die Versorgungssicherheit unserer Kund*innen, sowie für die Sicherheit unserer Mitarbeiter*innen. Trotz steigender Anforderungen sowie Herausforderungen zeichnen sich die Kamerad*innen im Ernstfall durch ihr gezieltes Eingreifen, ihr technisches Know-how, ihre Vielseitigkeit sowie durch ihre vorbildliche Zusammenarbeit aus.

Im vergangenen Jahr haben unsere 107 engagierten Feuerwehrkamerad*innen wieder beeindruckende Arbeit geleistet: Sie standen über 1.500 Stunden im Einsatz, waren bei 129 Brandeinsätzen schnell und wirkungsvoll zur Stelle, leisteten professionelle Hilfe bei 25 technischen Einsätzen und absolvierten darüber hinaus fünf Taucheinsätze. Die Statistik der letzten Jahre zeigt deutlich, dass vor allem die Anzahl der Brandeinsätze deutlich gestiegen ist. Ein Grund dafür sind unter anderem Akkubrände von Lithium-Batterien, die häufig unsachgemäß im Restabfall entsorgt werden. Um diese Herausforderung noch besser in Angriff nehmen und noch schneller reagieren zu können, wurde für die Feuerwache Abfall ein neues Tanklöschfahrzeug bestellt.

Mein besonderer Dank gilt im Namen der gesamten LINZ AG allen Freiwilligen der Betriebsfeuerwehr unter Kommandant Harald Forstenpointner. Sie leisten großartige Arbeit, auf die Kamerad*innen ist in der Not Verlass! Gleichzeitig bitte ich alle Freiwilligen auch weiterhin, mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit in unserem Unternehmen zu leisten.

DI Erich Haider, MBA

Generaldirektor der LINZ AG





Sehr geehrte Leser*innen, liebe Feuerwehrkamerad*innen!

Das Jahr 2024 war für die Betriebsfeuerwehr LINZ AG ein Jahr voller Herausforderungen und bedeutender Entwicklungen. Besonders im Bereich der Abfallwirtschaft hatten wir eine erhöhte Anzahl an Bränden zu verzeichnen, die uns vor große Aufgaben stellten.

Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, haben wir in diesem Jahr sowohl ein Tanklöschfahrzeug (TLF) als auch ein Rüstlöschfahrzeug (RLF) für unseren Fuhrpark bestellt. Diese Investitionen waren notwendig, um unsere Einsatzfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit weiter zu verbessern.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die personelle Aufstockung unserer Mannschaft. Durch die Erweiterung unseres Teams mit hauptberuflichen Feuerwehrmitarbeitern konnten wir unsere Schlagkraft verstärken und unsere freiwilligen Mitglieder bei der Einsatznachbereitung entlasten.

Die Teilnahme an Übungen, Ausbildungen der Oö. Landesfeuerwehrschule und an verschiedenen Leistungsbewerben stellte eine wichtige Basis für unsere gut ausgebildeten Kamerad*innen dar.

Als Kommandant der Betriebsfeuerwehr bin ich stolz auf unsere Wehr und möchte mich daher bei allen Mitarbeitenden im Kommando, bei allen Funktionär*innen sowie bei den Mitgliedern der Einsatzmannschaft für die geleistete Arbeit sehr herzlich bedanken. Durch die hervorragende Zusammenarbeit und gute Kameradschaft ist es überhaupt erst möglich, die umfangreichen Aufgaben und Leistungen zu erbringen.

Hervorragend war auch heuer wieder die gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren des Pflichtbereichs sowie allen Einsatzorganisationen und Dienststellen, allen voran der Berufsfeuerwehr Linz.

Ein aufrichtiger Dank gebührt dem LINZ AG-Personalchef Herrn Jürgen Krenn als unsere erste Anlaufstelle für die Anliegen der Betriebsfeuerwehr.

Besonders bedanken möchte ich mich auch beim Vorstandsvorsitzenden der LINZ AG, Erich Haider, der hinter der Betriebsfeuerwehr steht und immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat. Die Betriebsfeuerwehr dankt es dem Betrieb mit einer großen Anzahl an besonders engagierten Mitarbeiter*innen, die sich jederzeit und in vorbildlicher Weise für die Angelegenheiten im Betrieb einsetzen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

ABI Harald Forstenpointner, MSc

Kommandant



Generaldirektor
Erich Haider



Kommandant
Harald Forstenpointner, ABI



1. Kdt.-Stellvertreter
Michael Ehrenmüller, HBI



2. Kdt.-Stellvertreter
Werner Pail, OBI



Schriftführer
Manfred Wagner, AW



Kassier
Christian Blumauer, AW



Gerätewart
Dominik Wirtl, AW



Lotsen-Nachrichten
Thomas Langer, HBM



Tauchgruppenleiter
Harald Koll, HBM



Atemschutzwart
Dominik Wirtl, AW



Gruppenkdt. Drohne
Christoph Lehner, HBM



Zugskdt. – Zug 1
Christoph Lang, BI



Gruppenkdt. FW Abfall
Günther Dumphart, HBM



Gruppenkdt. FW FHKW
Christian Hinterstoisser, HBM



Gruppenkdt. FW HAFEN
Christoph Lang, BI



Zugskdt. – Zug 2
Martin Gruber, BI



Gruppenkdt. FW BAHN
Heinrich Gruber, HBM



Gruppenkdt. FW CENTER
Günter Brandstetter, HBM

BEFÖRDERUNGEN

Valentin Innendorfer	FM	→	OFM
Gerhard Baumgartner	OFM	→	HFM
Rainer Hinterhölzl	OFM	→	HFM
Daniel Baumgartner	LM	→	OLM
Rainer Mühleder	LM	→	OLM
Mario Dankelmayr (Gruppenkommandant Rücktritt)	HBM	→	OLM
Christian Hinterstoisser (Gruppenkommandant FHKW)	OLM	→	HBM



DIENSTGRADE

ABI	→	Abschnitts-Brandinspektor*in	HLM	→	Hauptlöschmeister*in
HBI	→	Hauptbrandinspektor*in	OLM	→	Oberlöschmeister*in
OBI	→	Oberbrandinspektor*in	LM	→	Löschmeister*in
BI	→	Brandinspektor*in	HFM	→	Hauptfeuerwehrfrau/-mann
AW	→	Amtswalter*in	OFM	→	Oberfeuerwehrfrau/-mann
HBM	→	Hauptbrandmeister*in	FM	→	Feuerwehrfrau/-mann
OBM	→	Oberbrandmeister*in	PFM	→	Probefeuwehrfrau/-mann
BM	→	Brandmeister*in			

ANGELOBUNG

Feuerwache ABFALL
 FM Dannerbauer Mathias
 FM Kainz Michael

Feuerwache BAHN
 Klambauer Ralph
 Mühlbachler Michael

Feuerwache CENTER
 FM Daniel Hofer
 FM Michael Mayer
 FM Dorian Satzinger
 FM Markus Steinbauer

Feuerwache FHKW
 Patrick Rechberger



NEUMITGLIEDER

Markus Steinbauer	21. Februar 2024
Patrick Rechberger	16. April 2024
Simon Kroißmayr	28. Mai 2024
Carina Gutenbrunner	27. Juni 2024
Tim Clemens Felber	26. Juli 2024
Michael Huber	28. August 2024
Severin Maresch	28. August 2024
Martin Meinschad	28. August 2024
Maurice Rezek	28. August 2024
Paul Wokatsch	03. September 2014
Marco Weisser	11. Oktober 2024
Manuel Mitter	04. November 2024
Nico Weißenberger	04. November 2024

ÜBERTRITT RESERVE 2024

Eduard Eichinger	30. November 2024
Hermann Hofinger	30. November 2024
Rudolf Thumfart	30. November 2024

AUSTRITTE

Daniel Ganhör	30. Juni 2024
Franz Grottenthaler	29. Oktober 2024

25 JAHRE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE

Gruber Heinrich	Feuerwache BAHN
Harald Forstenpointner	Feuerwache FHKW
Günter Reinthaler	Feuerwache FHKW
Hans Ratzenböck	

Verdienstmedaille Stufe II Stadt Linz

Christian Hinterstoisser
 Harald Koll

Verdienstmedaille Stufe III Stadt Linz

Harald Forstenpointner
 Martin Gruber
 Christoph Lehner



8 Fahrzeuge der Betriebsfeuerwehr LINZ AG

- 1 Kleinlöschfahrzeug Logistik (E KLF-L)
- 1 Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung (LFB-A2)
- 1 Tanklöschfahrzeug mit 2000 Liter Löschwasser und Allradantrieb (TLFA-2000)
- 1 Tanklöschfahrzeug mit 2000 Liter Löschwasser (TLF-2000)
- 1 Löschfahrzeug (LF)
- 1 Kommandofahrzeug mit Allradantrieb (KDOFA)
- 1 Löschroboter Wolf R1 mit Anhänger
- 1 Arbeitsboot inkl. Anhänger
- 1 Anhänger mit aufgebautem Wasserwerfer (RMT)
- 1 FireTrainer Anhänger
- 2 Transportanhänger
- 1 Schlauchboot



TLF-2000



LFB-A2



Arbeitsboot



E KLF-L



TLFA-2000



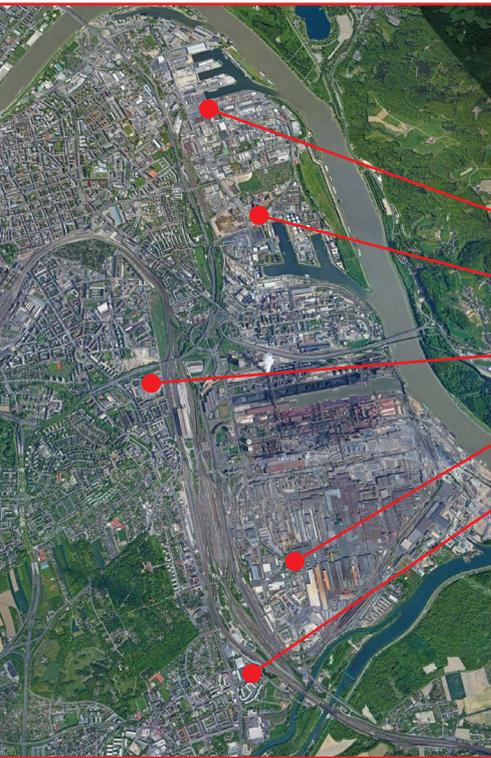
KDOFA



LF



Wolf R1



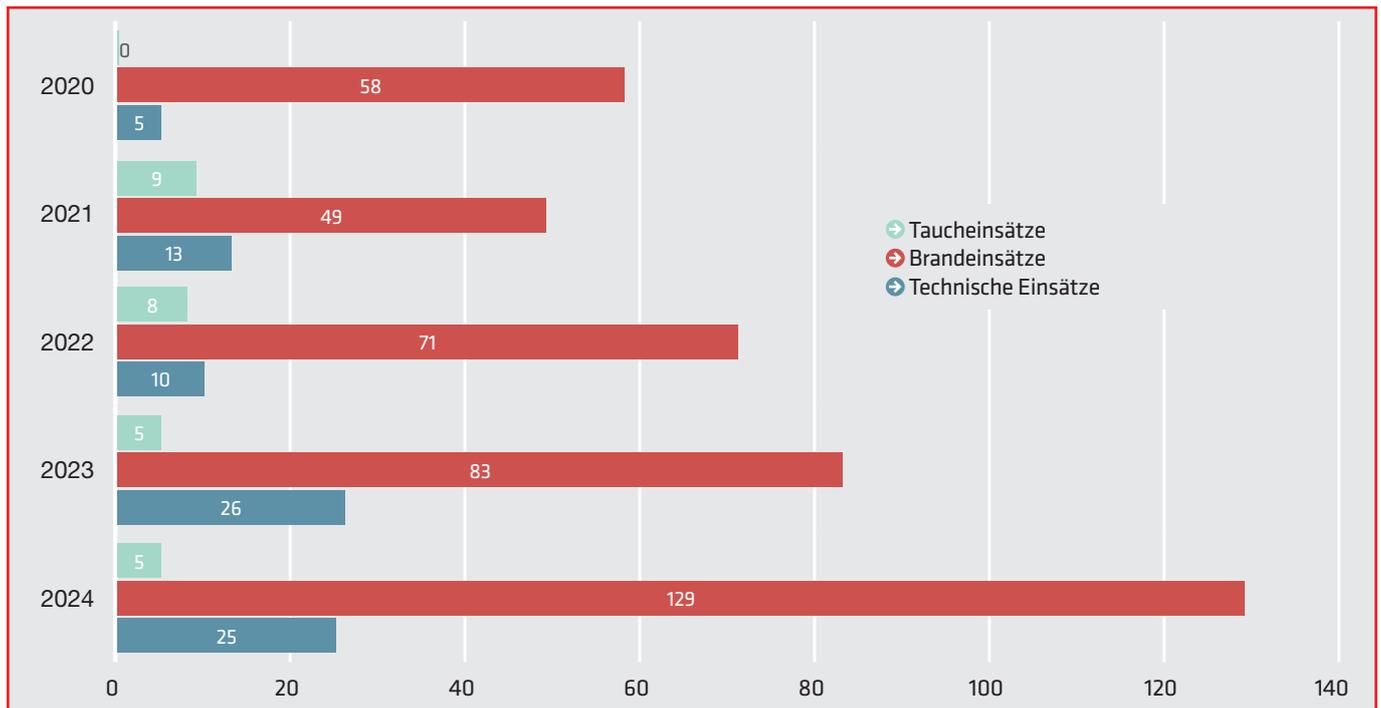
Der Mannschaftsstand unserer Betriebsfeuerwehr per 31.12.2024 beträgt 107 Kamerad*innen und gliedert sich in 88 „Aktive“ und 19 „Reservisten“

Feuerwache HAFEN	14 Aktive	FW – Hafen, Regensburger Straße 4
Feuerwache FHKW	17 Aktive	FW - FHKW, Nebingerstraße 1
Feuerwache CENTER	31 Aktive	FW – Center, Wiener Straße 151
Feuerwache ABFALL	12 Aktive	FW – Abfall, Gaisberger Straße 51
Feuerwache BAHN	14 Aktive	FW – Bahn, Wiener Straße 383

Einsatzzeiten

	Anzahl	Einsatzkräfte	Einsatzstunden
Technische Einsätze	25	98	204,6
Brandeinsätze	129	669	1251,62
Taucheinsätze	5	18	79,5
Gesamt	159	785	1535,12

Einsatzstatistik 2020 bis 2024



28 Kamerad*innen absolvierten im Jahr 2024 insgesamt **639 Aus- und Weiterbildungsstunden** in folgenden Lehrgängen:

- Gruppenkommandantenlehrgang
- TLF-Besatzungen
- Kommandanten-Weiterbildungslehrgang
- TS-Maschinenlehrgang
- Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang
- Technischer Lehrgang I
- Brandschutzbeauftragtenlehrgang
- Technischer Lehrgang II
- Warn- und Messgeräte-Lehrgang
- Atemschutzwarte-Lehrgang
- Zugskommandanten-Lehrgang
- Sonderveranstaltungen LFS
- Rhetorik
- Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung
- Truppführer-Ausbildung (erw. Grundausbildung)
- Taucherlager
- Wasserdienst-Grundausbildung
- Atemschutzgeräteträger-Ausbildung
- Ausbildung zum Feuerwehrersthelfer
- Ausbildung für Vegetationsbrandbekämpfung (FR)
- Verkehrsregler-Weiterbildung
- Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer

Wir legen großen Wert auf eine geschlechterinklusive Schreibweise. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass bei Ausbildungen ausschließlich die männliche Form verwendet wird. Bitte beachten Sie, dass damit stets Personen aller Geschlechter angesprochen sind.

Leistungsabzeichen

Das erlernte Wissen wurde überprüft und mit Leistungsabzeichen honoriert.

Unsere Kamerad*innen erhielten folgende Auszeichnungen:

Atemschutz-Leistungsabzeichen (AsLA)

Bronze:

Paul Horngacher,
Dorian Satzinger

Feuerwehr-Leistungsabzeichen (FLA)

Silber:

Nico Weißenberger

Branddienst-Leistungsabzeichen (BDLA)

Gold:

Christoph Lang

Silber:

Martin Gruber
Dorian Satzinger
Werner Pail

Bronze:

Matthias Ebmer
Daniel Schürz

Funk-Leistungsabzeichen (FuLA)

Bronze:

Severin Maresch,
Dorian Satzinger,
Markus Steinbauer

Silber:

Nico Weißenberger

Technische Hilfeleistungsprüfung (THL)

Bronze:

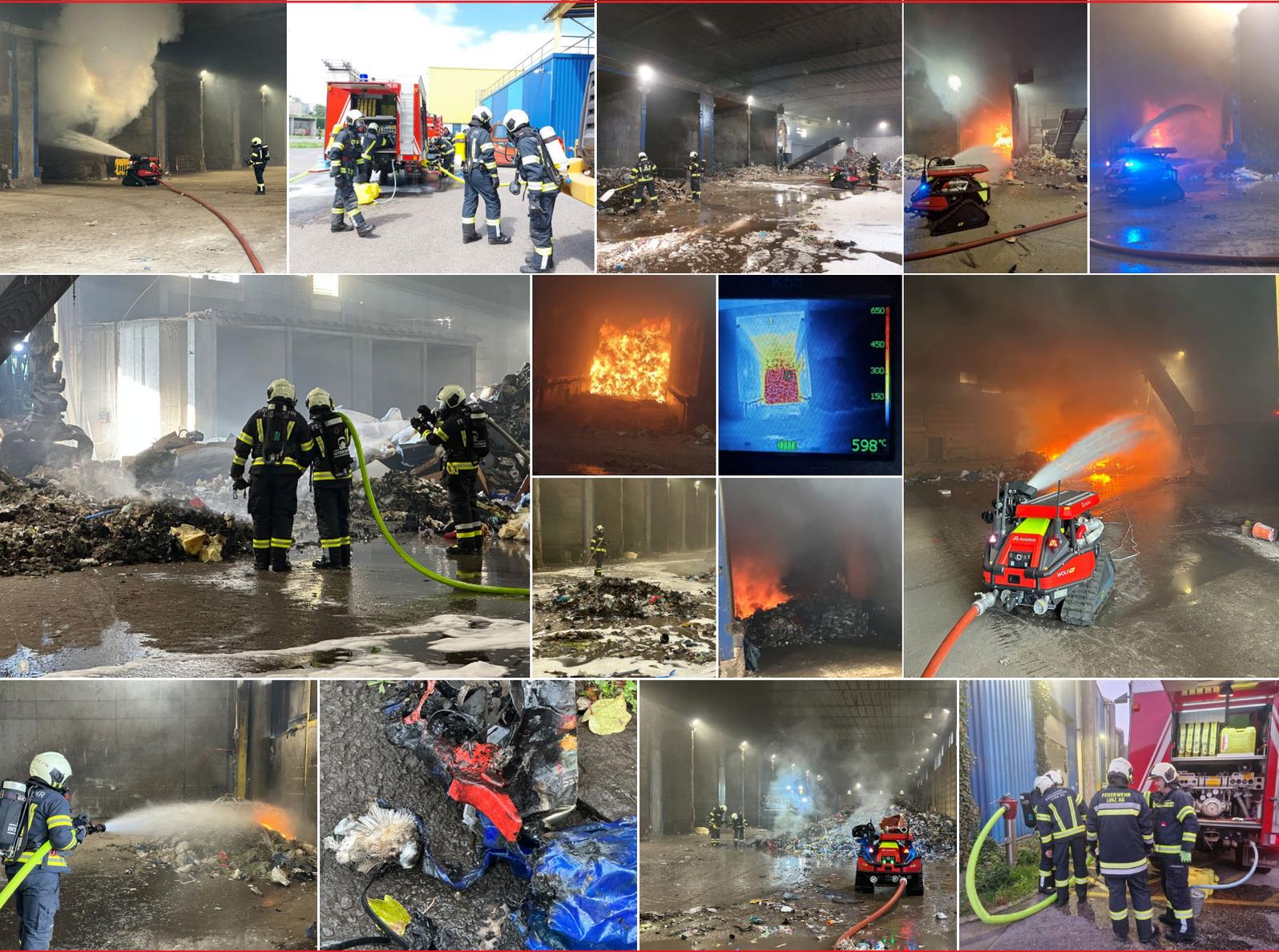
Paul Horngacher,
Clemens Lehner,
Stefan Voglhofer

Silber:

Carina Gutenbrunner, Nico Weißenberger

Brand Gaisbergerstraße

Am 16. Jänner gab es den ersten Brand im Jahr 2024 im Bereich Abfall. Bis zum 31. Dezember traten insgesamt 50 Brände im Bereich Abfall auf. Auch der ein oder andere technische Einsatz musste bewältigt werden.



Jahrmarktgelände Hochwasser Linz

Um die drohenden Hochwasserschäden so gering als möglich zu halten, wurden am 4. Juni am Jahrmarktgelände alle Trafostationen geflutet



Danke an all unsere Einsatzkräfte!

◦ Ölaustritt auf Verkehrsflächen

Durch defekte Hydraulikleitungen bzw. Ölleitungen von Müll-LKWs und Linienbussen wurden von uns Hydrauliköl und Motoröl auf Straßen im Stadtgebiet, im Hafengebiet und an einigen Betriebsstandorten beseitigt.



◦ Abfall Containerbrände und Müllfahrzeuge

Durch das rasche Einschreiten unserer Betriebsfeuerwehr wurde ein größerer Schaden an Müllfahrzeugen und Containern im Bereich Abfall vermieden.



◦ Einsätze RABA

Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Linz wurden zahlreiche Einsätze in der Reststoffaufbereitungsanlage, verteilt über das ganze Jahr, bewältigt.



◦ Arbeitseinsatz Tunneleinsetzungszug

Um die Einsatzfähigkeit eines neuen Tunneleinsetzungszuges der ÖBB zu testen, wurde am 23. Mai im Hafengelände eine Wasserversorgung durch die Gruppe Hafen hergestellt.



◦ Brandsicherungsdienste Gasstation

Bei Abbauarbeiten der ehemaligen Gasstation wurde die Gruppe Center Anfang September zu mehreren Brandwachen eingeteilt.



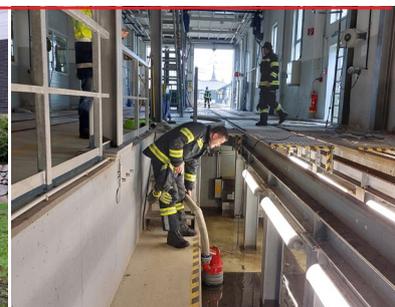
◦ Einsatz Gefahrguthalle

Am 3. April wurden wir zu einem Gefahrstoffaustritt im Gefahrgutlager alarmiert. Dieser Einsatz wurde in Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Linz zur besten Zufriedenheit abgehandelt.



◦ Unwetter Pumparbeiten Linien

Nach massiven Regenfällen wurden wir am 15. September zu Pumparbeiten im Bereich Straßenbahnunterführung und Werkstättengebäude gerufen, um die Infrastruktur wiederherzustellen.



Im abgelaufenen Arbeitsjahr 2024 gab es für unsere Feuerwache ABFALL sehr viele Brände, verursacht durch achtlos weggeworfene Akkus, zu bewältigen. Unsere Kamerad*innen der Feuerwache ABFALL beim Zwischenlager in der Gaisbergerstraße leisten dort enormen Einsatz, um keine größeren Schäden entstehen zu lassen. Danke an Gruppenkommandant Dumphart Günther und seiner Gruppe dafür sowie allen anderen Gruppen für die Unterstützung.

Auch die RABA ist und bleibt ein Problem mit den Akku-Bränden. Eine Gruppe von Freiwilligen, die in der RABA arbeiten, sind der Betriebsfeuerwehr beigetreten, und können im Einsatzfall schnell Maßnahmen setzen, um Brände rasch einzudämmen.

Auch die Logistikhallen im Bereich Hafen/Donaulager verursachen heikle Einsätze. Vor allem mit gefährlichen Stoffen können große Einsätze mit viel Gefahr und viel Aufwand passieren, wie wir auch 2024 gesehen haben.

Bedanken möchten wir uns bei unserem Kameraden Hofinger Hermann, der seit Ende des Jahres 2024 in den Ruhestand gegangen ist, für seine aktive Arbeit in der Feuerwache HAFEN und wünschen ihm alles Gute in seinem Ruhestand.



Gesamtübung Hafentpark

Der Hafentpark auf der neuen Logistikhalle ist für die Öffentlichkeit zugänglich und seit mittlerweile einem Jahr geöffnet. Da sich am Hafentparkgelände brennbare Materialien befinden, und es diverse Brandschutz- und Löscheinrichtungen gibt, wurde das bei dieser Übung in der Praxis begutachtet und beübt.



Feuerwache ABFALL

Die Feuerwache ABFALL führte im Jahr 2024 wieder zahlreiche Gruppenübungen durch.

Tunnellüfterübung:

Auf Grund einer neuen Anschaffung eines Tunnellüfters (220.000 m³/h) wurde dieser gleich ausgiebig beübt, damit wir in Zukunft unsere Hallen besser rauchfrei bekommen.



Atemschutzübung:

Im März trugen wir eine Atemschutzübung in der Gaisbergerstraße aus. Annahme war ein Brandherd im Kollektorgang, der Angriffstrupp rüstete sich mit schwerem Atemschutz und einem C-Rohr aus und bekämpfte den Brand.



TLF-Ausbildung:

Da wir wieder einen neuen Kammeraden dazu bekamen veranstalteten wir eine TLF-Übung im Bereich RABA wo wir aus dem Donaubecken mittels Tauchpumpe angesaugt haben.



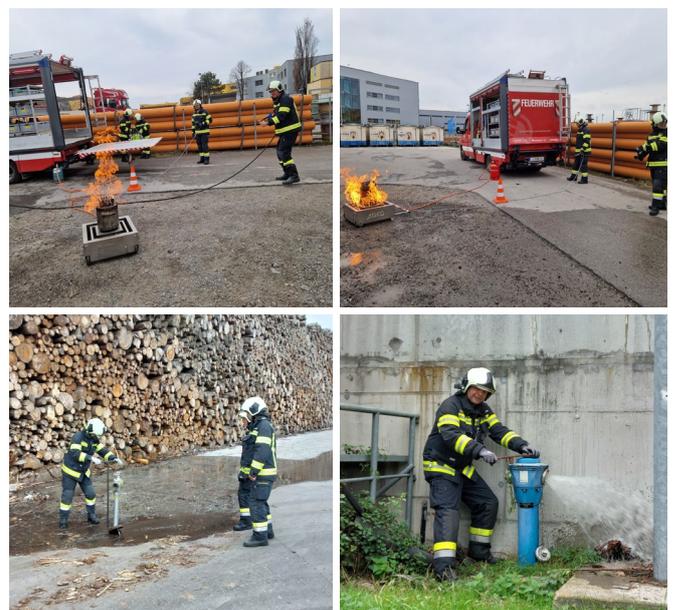
Feuerwache FHKW

Die Feuerwache Fernheizkraftwerk hat im Jahr 2024 mit den Kameraden Rechberger Patrick, Kroißmayr Simon und Rezek Maurice den zur Erfüllung von Behördenauflagen dringend erforderlichen Nachwuchs erhalten. Dennoch sind weitere Bemühungen hinsichtlich Mannschaftsstärke und Übungsteilnahme erforderlich. Zuwachs gab es auch beim Material. Es wurde eine transportable Notküche zur Verpflegung von 50 Personen eingerichtet.

Aufgrund der gewonnenen Erfahrungen bei Einsätzen in der Gefahrguthalle wurde ein umfangreiches Gasspürset von Dräger angeschafft und einem Transportkoffer organisiert. Kamerad Kroißmayr Simon wird uns aufgrund seiner Ausbildung als Chemiker die Verwendung dieses Gasspürsets weiter näherbringen.

Das Schlauchboot wurde mit einem Elektromotor samt Akku ausgerüstet. Aufgrund des geringeren Gewichts im Vergleich zu einem Verbrennungsmotor kann das Boot bei schwierigen Geländebedingungen schneller zu Wasser gebracht werden.

Im Übungsjahr 2024 wurde die Kenntnis der kraftwerksspezifischen Brandschutzeinrichtungen weiter vertieft. Weiters haben wir uns nicht nur mit den neu angeschafften Gerätschaften beschäftigt, sondern beübten auch die bereits vorhandenen wie zum Beispiel TS, Notstromaggregat, UHPS und vieles mehr.



Feuerwache HAFEN

Unsere kleine Gruppe hat im Arbeitsjahr 2024 einen neuen Kameraden dazugewonnen. Marco Weisser ist seit Juli neuer Mitarbeiter des Bereich Hafens und seit Herbst neues Mitglied der Betriebsfeuerwehr. Danke Marco für deine Bereitschaft, in der BTF mitzuarbeiten.

Zwei Kameraden sind mit dem Jahreswechsel aufgrund ihrer Pensionierung keine aktiven Mitglieder mehr in der Feuerwache HAFEN. Kamerad Hofinger Hermann und Kamerad Wakolbinger Josef verringern unseren Mitgliederstand der schon sehr kleinen Gruppe. Besonders Hermann hinterlässt eine große Lücke, weil er viel für die BTF gearbeitet hat.

Gruppenübung Hochwasserschutz:

Die erste Gruppenübung im Arbeitsjahr 2024 widmete die Feuerwache HAFEN dem mobilen Hochwasserschutz für die Gleisbereiche. Im Fokus stand die Lagerung der Teile, die Handhabung und die Funktionalität der einzelnen Stücke.

Gruppenübung Steigleitung:

Die Logistikhallen der Bereiche Hafens und Donaulager sind fallweise mit trockenen Steigleitungen ausgestattet, die regelmäßig kontrolliert und geübt werden müssen. Mit unserem TLF 2000 haben wir zwei solcher Steigleitungen getestet.

Gruppenübung Diesel-A-Boot:

Die Feuerwache HAFEN verfügt über sechs Schiffsführer. Seit einiger Zeit steht im Hafen ein von der Berufsfeuerwehr Linz ausgeschiedenes Diesel-A-Boot, das der BTF zur Verfügung steht. Gesamtübung Unterweisung Feuerlösch-Trainer: Die letzte Übung im Jahr findet fast schon traditionell in der Feuerwache HAFEN statt, zu der alle Feuerwachen eingeladen sind. Thema dieser Übung war unser neuer Anhänger für den Feuerlösch-Trainer und praktische Anwendung des Gerätes. Im Anschluss beendeten wir das Übungsjahr mit einer gemeinsamen Jause.

Gruppenübung Ölsperre Tankhafen:

Der Tankhafen verfügt über eine Ölsperre, die fix vorort in einem Container stationiert ist, und regelmäßig gewartet und geübt werden muss. Diese Übung wurde genutzt, um das Zugseil zu wechseln, und um die gesamte Technik zu testen.



Auch vergangenes Jahr hatte der zweite Zug wieder viele Aufgaben zu erledigen. Neben den zahlreichen Übungen wurde das Jahr auch von zahlreichen Einsätzen begleitet. Durch das neuen Netz-Gebäude (BT-N) hat die Feuerwache CENTER einen komplexen Einsatzbereich dazu bekommen.

Bei der Feuerwache BAHN wurde das Augenmerk speziell auf Unfälle mit der Straßenbahn gelegt. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Linz werden die Schulungen und Übungen bei diesem Thema immer präziser.

Bedanken möchten wir uns bei unserem ehemaligen Gruppenkommandanten der Gruppe Center Thumfart Rudi, der in die wohlverdiente Pension gegangen ist.

Um die Gefahren bei Einsätzen mit Straßenbahnen und Hybrid-Bussen bestens einschätzen zu können, wurde im Dezember eine Gesamtübung in der Remise Kleinmünchen durchgeführt.



Feuerwache BAHN:

Technische Übung

Bei dieser Übung wurde die Handhabung mit Winkelschleifer, Hebekissen und dem hydraulischen Rettungsgerät im Stationsbetrieb geübt.



Brandübung Abstellhalle Remise Kleinmünchen

Übungsszenario war ein Brand auf dem Dach der Abstellhalle. Somit wurden auch die Steigleitungen der Remise geprüft. Das richtige Absichern an der Dachbefestigung ist ebenfalls geübt worden.



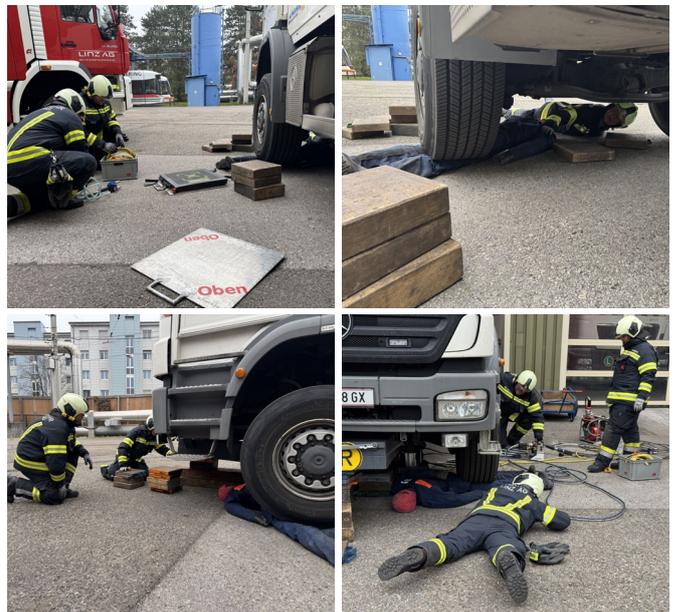
Gesamtübung Remise Leonding

Unsere gesamte BTF traf sich zu einer Übung in der Remise Leonding. Hier wurde den anderen Feuerwachen die Örtlichkeiten gezeigt. In Folge einer Atemschutzübung wurde der Löschwasserbehälter geleert und eine Personenrettung durchgeführt.



Menschenrettung LKW

Bei dieser Übung kamen Hebekissen und hydraulische Wagenheber zum Einsatz. Eine Person wurde unter einem Vorderrad eines LKWs eingeklemmt. Besondere Herausforderung war, die Stabilisierung des LKWs wegen seiner besonderen Radaufhängung.



Feuerwache CENTER:

Brandeingang Übung BT-G/H

Übungsannahme war der Brand eines Elektrofahrzeuges. Dabei war die Herausforderung den PKW zu löschen und anschließend zu bergen. Der Löschangriff wurde mit einem Atemschutztrupp und mittels Schaumrohr durchgeführt. Die Bergung des Fahrzeuges erfolgte durch die Pumpe Bahn.



Finntest

Der jährliche Atemschutzleistungstest wurde in der FW Center durchgeführt. Alle Kameraden bestanden mit Erfolg.



Übung Schlauchtragekorb

Bei dieser Übung wurden diverse Techniken zur Schlauchverlegung im BT-E geübt.



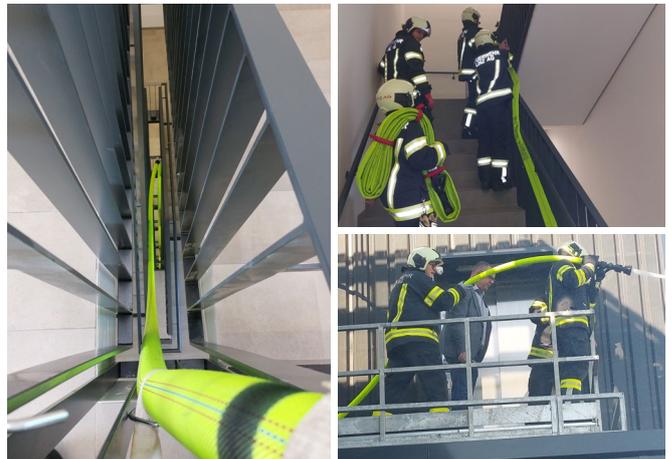
Evakuierungsübung BT-N

Nach der erfolgreichen Eröffnung des neuen Netzgebäude erfolgte durch den sicherheitstechnischen Dienst und unserer Feuerwache eine Evakuierungsübung. Dazu wurde auch die Drehleiter der BF-Linz beim Objekt platziert.



Übung Brand Dachgeschoß

Eine weitere Übung erfolgte im BT-N. Da in diesem Gebäude keine Steigleitung vorhanden ist musste unsere Feuerwache durch das Stiegenhaus eine Schlauchleitung bis in die sechste Etage verlegen. Besondere Herausforderung war die Sicherung dieser Leitung im Stiegenhaus.



Im Jahr 2024 hat der Bereich Atemschutz folgende Dienstleistungen erbracht:

287 Atemschutzmasken wurden überprüft, gereinigt und desinfiziert

125 Atemluftflaschen wurden gefüllt

Mitarbeiter*innen wurden im Umgang mit Atemschutzgeräten geschult

Die Betriebsfeuerwehr leistet somit einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit.



Sie deckt nicht nur den eigenen Bedarf an überprüften Masken und Atemluft ab, sondern unterstützt auch Fachbereiche, die Masken in gefährdeten Bereichen (z.B. bei Tätigkeiten mit Chlorgas) verwenden müssen. Der Maskenwechsel erfolgt weiterhin im bewährten Tauschverfahren.

In Zukunft gibt es zudem eine E-Unterweisung für das richtige Tragen von Normaldruckmasken für die entsprechenden Bereiche im Unternehmen.

Bericht Drohne

Leider dürfen wir aktuell unsere Drohne, aufgrund geänderter Rahmenbedingungen, nur eingeschränkt einsetzen, somit mussten wir unsere Übungen anpassen und unsere Übungsflüge außerhalb der Flugverbotszonen im Stadtgebiet abhalten.

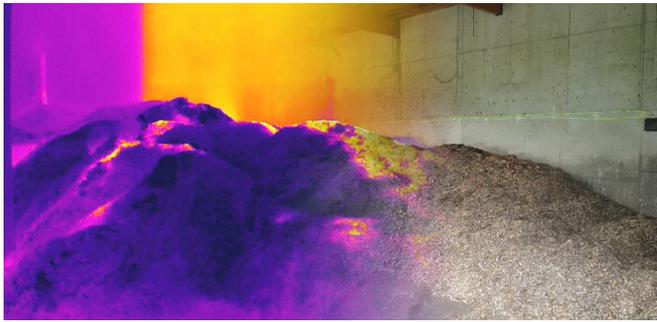
Um unsere Flugfertigkeiten aufrecht zu halten, haben wir uns im vergangenen Jahr auf unsere Quartalübungen konzentriert.

Im Februar haben wir mit einer Übung im Wasserwerk Heilham gestartet. Bei der Übung wurde speziell der gleichmäßige Rundflug um ein Objekt ohne Sicht

beübt. Eine spezielle Herausforderung dabei waren die hohen Bäume, welche im Winter, ohne Blätter, von den Sicherheitssensoren nicht erfasst werden.



Den Flug unter „beengten“ Verhältnissen haben wir im Heizwerk Puchenau geübt und dabei Wärmebildaufnahmen des Hackgutlagers gemacht.



An dem Übungstag durften wir auch unsere Fähigkeiten an einer Sportdrohne mit VR-Brille austesten. Danke Thomas Langer für die Organisation.



Aufgrund der häufigen Brände in der BMA Tunnelhalle hat uns unsere Übung im August in die MBA geführt. Wir haben versucht unsere Drohne ohne Unterstützung der Sensoren in der Halle zu fliegen und dabei Wärmebildaufnahmen von der Rottetunneldecke zu machen.

Da der Höhenunterschied zwischen Deckenhalle und Rottetunnel zu gering ist, mussten wir leider feststellen, dass die Drohne für diese Anwendung nicht eingesetzt werden kann.

Unsere letzte Übung hat uns ins UW Katzbach geführt. Wir haben uns hier die besonderen Gefahren (Hochspannungsleitungen, Schaltgarten und ein Funkmast) in der Flugzone angesehen und unsere Flugübungen entlang der Flugverbotsgrenze durchgeführt.



Am Pöstlingberg konnten wir den Kolleg*innen vom Technischen Service bei der Bestandsaufnahme der Dachrinnenheizung in der Bergstation behilflich sein. Durch den Einsatz der Drohne konnten wir einen zeitaufwändigen, teilweise gefährlichen Einsatz eines Kollegen verhindern.



Aktuell besteht unsere Taucherguppe aus fünf engagierten Mitgliedern.

Taucheinsätze:

Im Jahr 2024 wurde unsere Taucherguppe zu insgesamt sechs Einsätzen angefordert. Dabei lag der Schwerpunkt unserer Arbeit vor allem auf das Setzen der Dammtafeln in WKW Klm., Traunwehr und den Einlaufbauwerken der Kraftwerke (Mitte und Süd) benötigt.

Einer der geplanten Einsätze umfasste eine Bestandsaufnahme einer Spundwand unter der Kai-mauer im Bereich der Schiffswerft ÖSWAG. Dieser Einsatz erfolgte im Rahmen des Bauvorhabens Hochwasserschutz Handelshafen Linz. Dabei erstellten die Taucher eine Fotodokumentation der 50 Meter langen Spundwand, um die Übergänge der verschiedenen Spundwand-Profile detailliert zu erfassen.

Bei den LINZ AG BUBBLE DAYS stellte die Taucherguppe am Freitag und Samstag während des Blobbing-Contests Rettungsschwimmer bzw. Rettungstaucher bereit.

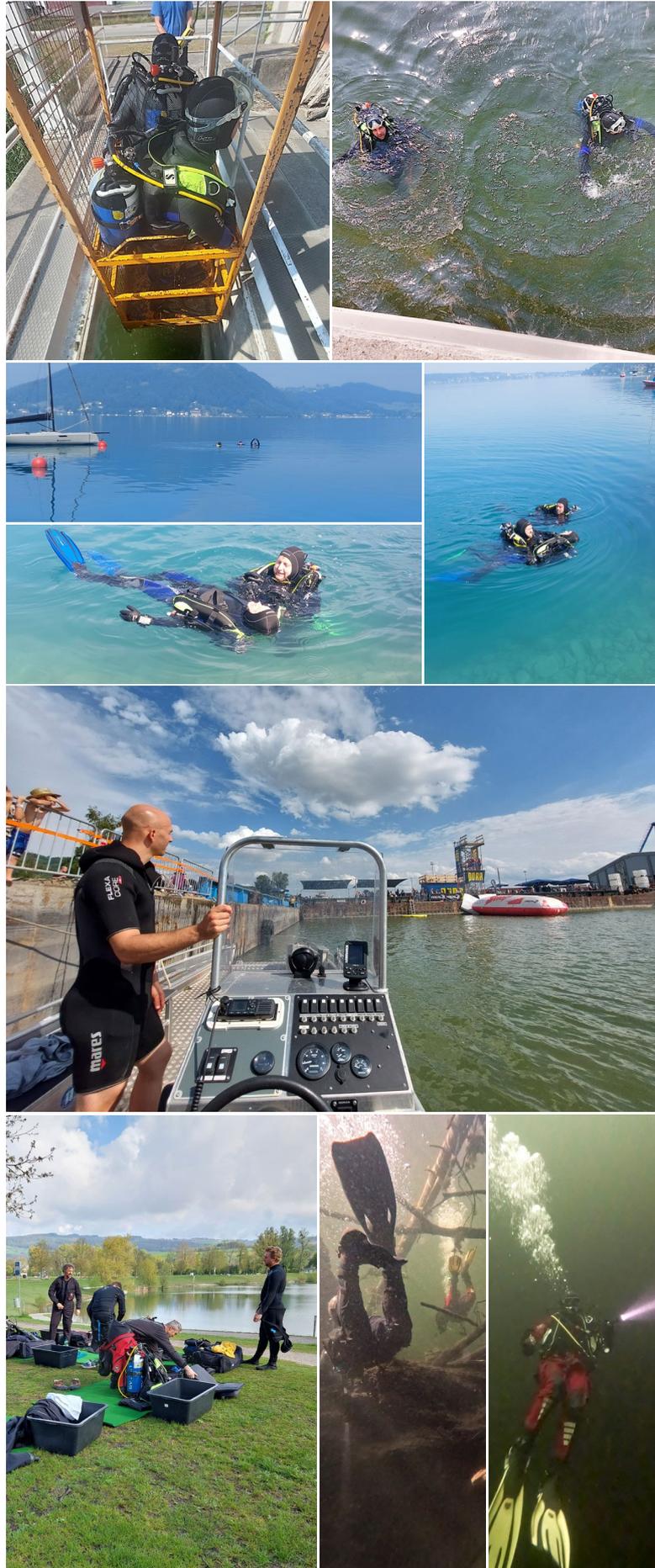
Tauchübungen

Im vergangenen Jahr nahm die Taucherguppe an insgesamt 17 Tauchübungen teil.

Geübt wurde unter anderen auch die Rettung eines verunfallten Tauchers inkl. Ingangsetzung der Rettungskette.

Ein besonderes Highlight war das Taucher-Team-building-Wochenende, bei dem drei Übungstauchgänge darunter ein Nachtauchgang im Weißensee absolviert wurden.

Wie in jedem Jahr besuchte die Gruppe auch 2024 die zweitägige Taucherweiterbildung des OÖ LFV in Weyregg, die im August stattfand.



Mobil einsetzbare Schulungslösung für den Betrieb

Wir sind stolz unseren Fire-Trainer Anhänger vorzustellen! Dieser innovative Anhänger dient nicht nur der Schulung im richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher und der ersten Löschhilfe, sondern ermöglicht es uns auch, Schulungsvideos und kurze Ausschnitte auf unserer Entertainment-Wand zu präsentieren.

Hauptmerkmale:

- Mobil einsetzbar: Flexibel und überall im Betrieb nutzbar, um die Mitarbeiter*innen zu erreichen, wo sie sind.
- Effektive Schulungen: Im Jahr 2024 wurden bereits ca. 500 Mitarbeiter*innen erfolgreich geschult.



◦ BTF-Schitag

Am 2. März veranstalteten wir unseren Schitag wieder gemeinsam mit der LINZ AG Musik. Bei herrlichem Wetter zogen wir bei herrlichem Wetter unsere Schwünge auf der Riesneralm, und pflegten in erholsamer Weise unsere Kameradschaft.



◦ Jahresvollversammlung

Am 9. April hielten wir unsere Jahresvollversammlung ab. Wir konnten wieder Ehrengäste aus der LINZ AG begrüßen. Auch einige Reservisten beehrten uns mit ihrer Anwesenheit.

Als Besonderheit wurde diesmal, der im Jahr 2023 angeschaffte Löschroboter vorgestellt.

Diesmal konnten wir sogar **zwölf Kamerad*innen neu angeloben**, **zwölf Kamerad*innen wurden befördert** und **drei Kamerad*innen erhielten eine Ehrung**.

Anschließend ließen wir uns wie gewohnt das Buffet schmecken und plauderten über Vergangenes und Zukünftiges.





◦ LINZ AG BUBBLEDAYS

Im Rahmen der LINZ AG BUBBLEDAYS vom 7. bis 8. Juni veranstalteten auch wir heuer wieder einen Feuerwehr-Zillenbewerb. Es galt rund um das Hafenbecken einige Hindernissen zu passieren und die kräfte-raubende Strecke in schnellstmöglicher Zeit zu absolvieren. Wir konnten einige befreundete Feuerwehren begrüßen, die ihr Können unter Beweis stellten. Nebenbei präsentierte sich auch die Betriebsfeuerwehr den Besucher*innen. Vor allem die Bootsfahrten mit Kindern wurde mit Begeisterung aufgenommen.

◦ Eisstockturnier

Am 22. März fand auf den Eisstockbahnen des Linzer Parkbades das Feuerwehr-Bezirks-Eisstockturnier Linz statt. Die BTF LINZ AG startete mit zwei Mannschaften, die die hervorragenden Plätze 2 + 5 belegten. Den Sieg holte sich die Mannschaft der Berufsfeuerwehr 2. Bei der anschließenden Siegerehrung samt Stärkung wurden noch die kameradschaftlichen Beziehungen vertieft.



BTF-Ausflug ◦

Am 27. September trafen sich Kamerad*innen der Betriebsfeuerwehr in der Früh zum Frühstück im EUREST. Anschließend besuchten wir das Musiktheater in Linz, wo wir bei einer Führung durch das Gebäude sehr interessante Einsichten in das Theaterleben bekamen. Anschließend bekamen wir am Linzer Hafen bei einer Mural Harbor Führung die Graffitis am Hafen erklärt und konnten uns selbst beim Besprühen einer Mauer ausprobieren.

Nach einer Stärkung im Stiftskeller St. Florian bekamen wir noch eine Führung durch das Feuerwehrmuseum St Florian, die viele interessante und historische Feuerwehrgeräte beinhaltet. Bei einem Abschluss in Linz ließen wir den Tag ausklingen.



◦ Sommerkinderbetreuung

An zwei Vormittagen im August stellte sich die BTF LINZ AG wieder der Betreuung der Kinder im Sommercamp der LINZ AG zur Verfügung. Bei Spiel und Spaß wurde den Kindern das Feuerwehrwesen nähergebracht und sie konnten die Gerätschaften ausprobieren.



◦ **Weihnachtsfeier**

Heuer veranstalteten wir unsere Weihnachtsfeier am 4. Dezember in der LINZ AG. Eine Aufführung der Taurus Pass Perchten aus Altmünster stimmte uns auf den Abend ein. Bei weihnachtlichem Ambiente im Foyer der LINZ AG konnten wir bei gutem Essen das Jahr ausklingen lassen.



◦ **BTF-Workshop**

Das erweiterte Kommando der Betriebsfeuerwehr hielt vom 16. bis 17. April wieder einen Workshop ab. Diesmal wurde in Waxenberg das Thema Neuaufstellung und Aufgaben der BTF LINZ AG behandelt. Mit unserem Trainer Sageder Klaus, der uns schon von vorhergegangenen Workshops kennt, konnten wieder neue Strategien für die Zukunft entwickelt werden. Es waren wieder zwei interessante, lehrreiche jedoch auch lustige Tage.



